

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung 1907/2006/EG

erstellt am 23.11.2008

überarbeitet am 26.01.2016

Version: DE/2

5 Seiten

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikatoren

Bezeichnung des Gemischs/Artikelbezeichnung: *weißer Bastelkleber*
Produktcode/Artikelnummer: 65711/65712/65713/65718 und 65719

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte/Allgemeinheit/Verbraucher
Es liegen keine Informationen zu Verwendungen vor, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs / Gemischs:

Klebstoff

1.3. Angaben zum Hersteller / Lieferant

MEYERCORDT GmbH
Im Wellenbügel 1
32108 Bad Salzuflen

Tel.: +49(0)5222-80712 0

E-Mail: info@meyco.eu

Internet: www.meyco.eu

1.4. Notrufnummer

Deutschland: 05222-80 712 0 (Mo. bis Fr.: 9⁰⁰-16⁰⁰)

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG:
nicht eingestuft

2.2. Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung 1272/2008/EG:

Keine Kennzeichnung erforderlich

2.3. Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische: nicht anwendbar

2.4. Sonstige Gefahren: keine

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung: Gemisch

Wasser, Bindemittel, Additive

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß 1272/2008/EG

Keine in deklarationspflichtigen Mengen enthalten

3.2. Zusätzliche Hinweise: keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

nach Einatmen: keine besonderen Maßnahmen

nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen, Augen bei geöffneter Lidspalte mit Wasser behutsam ausspülen, bei anhaltender Reizung Augenarzt konsultieren

nach Hautkontakt: Haut mit Wasser und Seife waschen und gut nachspülen, bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Verschlucken: kräftiges Ausspülen der Mundhöhle, Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt), bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: keine

4.3. Hinweis für den Arzt: symptomatisch behandeln

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum, Sand, Wassersprühstrahl
aus Sicherheitsgründen ungeeignet: Wasser im Vollstrahl

5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen

5.3. Besondere Schutzausrüstung: auf Umgebungsbrand abstimmen

5.4. weitere Angaben: im Brandfall Rauch, Brandgase und Dämpfe nicht einatmen; geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wassersprühstrahl kühlen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Maßnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Persönliche Schutzkleidung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht ins Erdreich, Oberflächenwasser, Grundwasser, Kanalisation gelangen lassen

6.3. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Sägemehl, Kieselgur) aufnehmen, in einem Behälter sammeln und vorschriftsmäßig entsorgen, mit reichlich Wasser nachspülen

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

nicht essen, trinken oder rauchen, Kontakt mit den Augen vermeiden

7.2. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich, Produkt brennt nicht

7.3. Bedingungen zur sicheren Lagerung

Zusammenlagerungshinweise: getrennt von Lebensmitteln, Futtermitteln, Oxidationsmitteln, Arzneimitteln lagern

Weitere Angaben zur Lagerung: Behälter gut verschlossen halten und trocken lagern, Lagertemperatur zwischen 5 und 25°C, vor Kälte schützen

Lagerklasse: 10-13 Sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Abschnitt 7

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Grenzwerte nach GefStoffV und TRGS 900: keine zu beachten

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten; beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen, Kontakt mit den Augen vermeiden

Atemschutz:

nicht erforderlich

Augenschutz:

Normalerweise nicht erforderlich, Schutzbrille bei Spritzgefahr z.B. während des Abfüllens

Handschutz:

Normalerweise nicht erforderlich. Bei intensivem und/oder längerem Kontakt Schutzhandschuhe empfohlen.

Haut nach Arbeitsende gründlich reinigen und Hautschutzsalbe oder -creme auftragen

Körperschutz: Arbeitskleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|---------------------------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig |
| Farbe: | weiß |
| Geruch: | charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | nicht bestimmt |
| Siedepunkt/-bereich: | ca. 100°C |
| Gefrierpunkt/Schmelzpunkt: | ca. 0°C |
| Flammpunkt: | nicht anwendbar |
| Zündtemperatur: | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt |
| Selbstentzündlichkeit: | nicht selbstentzündlich |
| Explosionsgefahr: | nicht explosionsgefährlich |
| Physikalisch-chemische Eigenschaften: | |
| pH-Wert (20°C) | 5-8 |
| Dichte (20°C, Wasser = 1) | 1,1-1,2 g/cm ³ |
| Wasserlöslichkeit | mischbar |
| Viskosität (dynamisch) | 9.000-21.000 mPa s (Brookfield; 23°C) |
| VOC-Gehalt (EU): | < 1% |

9.2. Sonstige Angaben: keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. **Chemische Stabilität:** unter normalen Bedingungen stabil

10.2. **Zu vermeidende Stoffe:** keine bekannt

10.3. Zu vermeidende Bedingungen: Frost

10.4. Unverträgliche Materialien: starke Oxidationsmittel; Materialien, die mit Wasser reagieren

10.5. Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine bekannt

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: keine Daten über das Produkt vorhanden

Einstufungsrelevante LD/LC₅₀-Werte: vergleichbare Produkte
LD₅₀ (Ratte/oral): > 5.000 mg/kg

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: nicht reizend

am Auge: nicht reizend, mechanische Reizung durch getrocknetes Produkt möglich

nach Einatmen: nicht reizend

Sensibilisierung: nicht sensibilisierend

CMR-Wirkungen: nicht als CMR eingestuft

Ätzwirkung: nicht ätzend

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Chemische, physikalische und toxikologische Eigenschaften des Produkts wurden bisher nicht untersucht. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Weitere Hinweise: keine

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität: keine Informationen über das Produkt vorhanden

Aquatische Toxizität: keine Informationen vorhanden

12.2. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Die polymeren Bestandteile des Produkts können durch abiotische Prozesse, z.B. Adsorption an Belebtschlamm, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Keine Daten über das Produkt vorhanden. Keine Bioakkumulation zu erwarten

12.4. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Das Gemisch enthält keinen Stoff, auf den die PBT- und vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung Anhang XIII zutreffen

12.5. Allgemeine Hinweise: Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt (Empfehlung): unter Beachtung des geltenden Abfallrechts und der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen, kleine Mengen: Restmüll/Hausmüll

Ungereinigte Verpackungen: Verpackungen nur restentleert der Wiederverwertung zuführen in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger, kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln

14. Angaben zum Transport

kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR/RID-GGVS/E, IMDG/GGVSee, ICAO/IATA)

14.1. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: nicht anwendbar

14.2. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1. EU-Vorschriften:

REACH-Verordnung 1907/2006/EG: Keine Einschränkungen, keine Stoffe aus der SVHC-Liste enthalten

Verordnung Nr. 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen: nicht reguliert

Verordnung 850/2004/EG über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG: nicht reguliert

Verordnung 689/2008/EG über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: nicht reguliert

15.2. Nationale Vorschriften:

Einstufung gemäß VwVwS: WGK 1: schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)
Lagerklasse (TRGS 510): 10-13

15.3. Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (CSA) wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben der Abschnitte 4 bis 8 und 10 bis 12 sind auf das Freiwerden größerer Mengen Produkt bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten z.B. während der Fertigung, des Abfüllens oder des Transports bezogen

H-Phrasen (Abschnitt 3): keine

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Eignung des Produkts für die geplanten Verwendungen hat der Anwender in eigener Verantwortung zu prüfen.

Allgemeine Überarbeitung wegen Verordnung (EU) Nr. 453/2010